

Christian Falkenstein vertritt Alsted-Schule beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs

Am 5.12.2017 fand an der Johann-Heinrich-Alsted-Schule das Schulfinale des alljährlichen Vorlesewettbewerbs statt, der zu den bekanntesten Schülerwettbewerben in Deutschland gehört. Veranstaltet vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels nehmen jährlich ca. 600000 Sechstklässler daran teil.

Zuletzt hatten sich die Klassen 6a-c im Deutschunterricht mit der Vorstellung ihrer Lieblingslektüren und dem Vorlesen spannender Textpassagen beschäftigt und dabei die jeweils zwei klassenbesten Leser ermittelt. Unter Finn Brück, Ryan Bruchmüller (beide 6a), Finya Minou Kessler, Hanna Werner (beide 6b) sowie Aylin Aydogan und Christian Falkenstein (beide 6c) wurde nun der Schulsieger ermittelt, der die Johann-Heinrich-Alsted-Schule beim Kreisentscheid vertreten wird.

Zunächst mussten alle Teilnehmer der Jury - bestehend aus den Deutschlehrerinnen Frau Fischer und Frau Wagner sowie Frau Stahl, Inhaberin der Bücherstube Mittenaar - eine vorbereitete Textstelle vortragen. Schwieriger wurde es dann in der zweiten Wettbewerbsrunde, in der es galt, eine unbekannte Textpassage aus "Die Kinder aus Bullerbü" möglichst ebenso deutlich, flüssig und betont zu lesen. Während die Jury sich zur Beratung zurückzog, übten sich einige der zuschauenden Fünftklässler ebenfalls im Vorlesen aus Astrid Lindgrens Kinderbuchklassiker als Übung für ihre Teilnahme im kommenden Jahr. Wenig später gab Frau Fischer den gespannten Zuschauern und Teilnehmern Christian Falkenstein als diesjährigen Schulsieger bekannt, der vor allem durch gelungene Betonung überzeugen konnte. Den zweiten Platz belegte Ryan Bruchmüller vor Finn Brück. Alle Teilnehmer wurden mit einem Schokoladennikolaus und einem Adventslicht für ihre Teilnahme belohnt - die ersten drei Plätze erhielten zudem ein von der Bücherstube Mittenaar zur Verfügung gestelltes Präsent.